

Beurteilungskriterien für Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung



Methodik im Unterricht

Folgende Arbeitsmethoden sind nach Anwendbarkeit und Sinnhaftigkeit bei der Bearbeitung der einzelnen Themengebiete im Unterricht möglich:

- Lehrer/innenvortrag
- Selbständiges Studium und Recherchearbeit
- entdeckendes Lernen
- Präsentationen und Kurzreferate in Einzel-, Teamarbeit
- Arbeit mit und an verschiedensten Quellen
- Brainstorming und Mindmapping
- Rollenspiel
- Lehrausgang bzw. Exkursion

Sicherung des Unterrichtsertrags/Leistungserfassung/Evaluation

❖ Festigung des Unterrichtsertrags/Mitarbeit

- Positive Arbeitshaltung
- Vollständigkeit der Arbeitsmaterialien, Lernorganisation, Einhaltung von Terminen
- Aktive und konstruktive Mitarbeit im Unterricht und an Projekten
- Schriftliche Bearbeitung von Arbeitsaufträgen und Erstellung von Portfolios
- Stundenwiederholungen, Stundenprotokolle
- Referate
- Leistungen im Zusammenhang mit dem Erfassen und Verstehen von unterrichtlichen Sachverhalten
- Leistungen im Zusammenhang mit der Fähigkeit, Erarbeitetes richtig einzuordnen und anzuwenden
- Leistungen bei der mündlichen und schriftlichen Wiederholung bestimmter Stoffgebiete

❖ Tests

umfassen ein vom Lehrer festgelegtes und vorher zeitgerecht bekanntgegebenes Stoffgebiet

❖ Zusätzliche Tätigkeiten und Bonusleistungen

- Einbringen von relevantem Zusatzmaterial in den Unterricht
- Blitzreferate zu tagesaktuellen Themen
- Peer – Teaching
- Stundenprotokoll

❖ Mündliche Prüfung

Diese wird von der Lehrperson gefordert, wenn keine klare Beurteilung möglich ist.

Schüler/innen haben das Recht auf eine freiwillige mündliche Prüfung pro Semester. Dabei sind eine zeitgerechte Terminabsprache und die Festlegung des Stoffgebietes mit der Lehrperson unbedingt erforderlich.

Sprechstunde: Wir ersuchen um Anmeldung per email.

Fachschaft Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung